

SG Todesfelde/Wittenborn Ü40-Altherren sind Double-Sieger

Nach der Hallen-Kreismeisterschaft haben die Ü40-Altherren der SG Todesfelde/Wittenborn nun auch den Kreispokal auf dem Kleinfeld gewonnen. Gegner SG Kisdorf/Kattendorf war der Sieger der Pokalendspiele in den beiden letzten Jahren und hatte gehofft, den Pokal nach dem dritten Sieg in Folge, behalten zu können. Frank Freitag brachte die Todesfelder mit einem Abstaubertor nach einem Freistoßkracher von Stefan Komm kurz vor der Pause mit 1:0 in Führung. Unmittelbar nach Wiederanpiff von Schiedsrichter Heinzi Westphal (TuS Heidmühlen) gelang Thomas Wunsch nach herrlicher Vorarbeit von Tim Steenbock das 2:0. Die SG Kisdorf/Kattendorf warf nun alles nach vorn, Ingo Lilienthal erzielte mit einem satten Freistoß-Hammer in der 39. Minute den Anschlusstreffer. In dieser Kisdorfer Drangphase konnten sich die Todesfelder bei ihrem ausgezeichneten Torhüter Arne Gromoll bedanken, der mit zahlreichen Paraden den Ausgleich verhinderte.

Überraschend schloss in der 49. Minute Tim Steenbock einen Konter der Todesfelder zum vorentscheidenden 3:1 ab. Als Frank Abromeit fünf Minuten vor Abpiff sogar noch auf 4:1 erhöhte, war der Pokalsieg für die SG Todesfelde/Wittenborn perfekt.

„Endlich haben wir auch mal wieder gegen die starken Kisdorfer gewonnen, das wurde auch mal Zeit!“, jubelte Todesfelde's Mannschaftsführer Stefan Komm.

Unter großem Jubel überreichte Altherren-Staffelleiter Roland Schulze zusammen mit dem Spielausschuss-Obmann Volker Suhr den von Hans Siebke gestifteten, seit 1994 ausgespielten Wanderpokal an Todesfelde's Kapitän Stefan Komm. Nach 2000 und 2008 war es der dritte Erfolg der Todesfelder in diesem Wettbewerb.



Ü40-Altherren-Kreispokalsieger 2015 SG Todesfelde/Wittenborn